

# Inhaltsverzeichnis

§ 1	Einleitung.....	1
	I. Problemstellung.....	1
	II. Ziel und Gang der Untersuchung.....	3
Teil 1	Grundlagen zur Entgeltflexibilisierung.....	7
§ 2	Entwicklung und praktische Bedeutung.....	7
§ 3	Instrumente der Entgeltflexibilisierung.....	8
§ 4	Entgeltflexibilisierung und Besonderheiten des Arbeitsrechts.....	9
Teil 2	Einzelne Entgeltflexibilisierungsinstrumente.....	11
§ 5	Widerrufsvorbehalt.....	11
	I. Grundsätzliche Zulässigkeit.....	11
	II. Voraussetzungen nach dem AGB-Recht.....	12
	1. Überblick über die Rechtsprechung.....	12
	a) Frühere Rechtsprechung des BAG.....	12
	b) Aktuelle arbeitsgerichtliche Rechtsprechung.....	14
	aa) Rechtsprechung der Landesarbeitsgerichte.....	14
	bb) Rechtsprechung des BAG.....	16
	2. Einbeziehung als Wirksamkeitsvoraussetzung.....	20
	3. Inhaltliche Voraussetzungen.....	20
	a) Grundsätzliche Anwendbarkeit der §§ 307 ff. BGB.....	21
	aa) Keine Abweichung vom Grundsatz „pacta sunt servanda“.....	22
	bb) Abweichung vom Leitbild des zu festen Konditionen abgeschlossenen Vertrags?.....	23
	cc) Widerrufsvorbehalt keine Ergänzung zu den Regelungen der Änderungskündigung.....	24
	dd) Anwendbarkeit aufgrund Gesetzessystematik und Normzweck.....	26
	ee) Ergebnis.....	28
	b) Materielle Voraussetzungen.....	29
	aa) Anwendbarkeit von § 308 Nr. 4 BGB.....	29
	bb) Zumutbarkeit – Interessenabwägung.....	31
	(1) Rechtsprechung des BAG.....	32
	(2) Stufenkonzepte in der Literatur.....	33
	(3) Stellungnahme.....	35

	(a) Kein Festhalten an 25/30-Prozenthöchstgrenzen des widerruflichen Teils – Bestimmung Kernbereich - Randbereich .....	35
	(b) Folgeprobleme beim Merkmal des Nichtunterschreitens des Tariflohns .....	37
	(c) Intensität der Widerrufsgründe .....	39
	(d) Ergänzend zu berücksichtigende Kriterien.....	43
	(e) Berücksichtigung der Umstände des Vertragsschlusses.....	50
	(f) Schlussfolgerung und Ergebnis.....	52
c)	Formelle Voraussetzungen .....	53
	aa) Rechtsgrundlage.....	54
	bb) Angabe von Art und Höhe der zu widerrufenden Leistung.....	54
	cc) Angabe der Gründe des Widerrufs.....	55
	(1) Grundsätzliche Angabe der Gründe im Widerrufsvorbehalt .....	55
	(2) Konkretisierung der Grundangabe .....	57
	(a) Rechtsprechung des BAG .....	57
	(b) Kritik an der Rechtsprechung.....	58
	(c) Meinungsüberblick in der Literatur.....	59
	(d) Stellungnahme .....	63
	dd) Angabe des Kernbereichs .....	69
	ee) Ergebnis.....	70
	III. Exkurs: Ausübungskontrolle.....	71
§ 6	Freiwilligkeitsvorbehalt .....	72
I.	Voraussetzungen nach dem AGB-Recht .....	75
	1. Überblick über die Rechtsprechung .....	75
	a) Frühere Rechtsprechung des BAG.....	76
	b) Rechtsprechung der Landesarbeitsgerichte.....	77
	c) Aktuelle Rechtsprechung des 5. Senats .....	79
	d) Aktuelle Rechtsprechung des 10. Senats .....	80
	2. Freiwilligkeitsvorbehalt bezüglich vertraglich zugesagter Leistung.....	87
	a) Vorfrage: Vorliegen einer vertraglichen Leistungszusage .....	88
	b) Inhaltliche Voraussetzungen.....	91

aa)	Vertragsbedingung im Sinne des § 305 Abs. 1 S. 1 BGB .....	92
bb)	Grundsätzliche Anwendbarkeit der §§ 307 ff. BGB .....	92
cc)	Materielle Voraussetzungen .....	93
	(1) Anwendbarkeit von § 308 Nr. 4 BGB .....	93
	(2) Zumutbarkeit – Interessenabwägung .....	93
	(a) Ansicht des 5. Senats .....	94
	(b) Ansichten in der Literatur .....	94
	(c) Stellungnahme .....	95
	(d) Ergebnis .....	96
dd)	Formelle Voraussetzungen .....	96
c)	Ergebnis .....	97
3.	Freiwilligkeitsvorbehalt bezüglich vertraglich nicht zugesagter Leistung .....	97
a)	Inhaltliche Voraussetzungen .....	98
aa)	Vertragsbedingung im Sinne des § 305 Abs. 1 S. 1 BGB .....	98
bb)	Grundsätzliche Anwendbarkeit der §§ 307 ff. BGB .....	99
	(1) Keine Abweichung vom Grundsatz „pacta sunt servanda“ .....	99
	(2) Keine Umgehung der für Widerrufsvorbehalte geltenden Voraussetzungen .....	100
	(3) Keine Umgehung der §§ 14 und 21 TzBfG .....	102
	(4) Anwendbarkeit aufgrund Gesetzsystematik .....	102
	(5) Anwendbarkeit aufgrund europarechtskonformer Auslegung des § 307 BGB .....	103
cc)	Materielle Voraussetzungen .....	104
	(1) Keine Anwendbarkeit von § 308 Nr. 4 BGB .....	104
	(2) Unangemessene Benachteiligung – Interessenabwägung .....	104
	(a) Auszahlungszeitpunkt der Leistung .....	105
	(b) Zweck der Leistung .....	107

	(c) Umfang der unter Freiwilligkeitsvorbehalt gestellten Leistung.....	108
	(d) Eigener Ansatz.....	110
	dd) Formelle Voraussetzungen .....	115
	b) Ergebnis .....	118
4.	Pauschaler Freiwilligkeitsvorbehalt .....	118
	a) Inhaltliche Voraussetzungen.....	118
	aa) Materielle Voraussetzungen .....	119
	(1) Unangemessene Benachteiligung – Interessenabwägung .....	119
	(2) Unberechtigte Bedenken des BAG gegen den pauschalen Freiwilligkeitsvorbehalt .....	121
	bb) Formelle Voraussetzungen .....	122
	b) Ergebnis .....	124
II.	Sonstige Überlegungen .....	124
§ 7	Befristung von Entgeltbestandteilen .....	124
I.	Voraussetzungen nach dem AGB-Recht .....	127
	1. Überblick über die Rechtsprechung .....	127
	a) Frühere Rechtsprechung des BAG.....	128
	b) Aktuelle Rechtsprechung des BAG.....	130
	2. Inhaltliche Voraussetzungen.....	132
	a) Vorab: Keine direkte oder analoge Anwendung des TzBfG auf Entgeltbefristungen.....	133
	aa) Keine direkte Anwendung des TzBfG .....	133
	bb) Keine analoge Anwendung des TzBfG .....	134
	cc) Ergebnis.....	135
	b) Gestellte Vertragsbedingung im Sinne des § 305 Abs. 1 S. 1 BGB.....	136
	c) Grundsätzliche Anwendbarkeit der §§ 307 ff. BGB.....	138
	d) Materielle Voraussetzungen .....	141
	aa) Unangemessene Benachteiligung – Interessenabwägung .....	142
	(1) Keine Übernahme der früheren Rechtsprechung.....	143
	(2) Keine für die Angemessenheitsprüfung bestimmende Heranziehung der Wertungen des § 14 TzBfG.....	144
	(a) § 14 Abs. 1 TzBfG.....	144

	(b) § 14 Abs. 2, 2a und 3 TzBfG .....	146
	(3) Weitgehende Übertragung der materiellen Voraussetzungen des Widerrufsvorbehalts .....	148
	(4) Eigener Ansatz .....	150
	(a) Ausgangspunkt .....	150
	(b) Sachlicher Befristungsgrund .....	152
	(c) Ergänzend zu berücksichtigende Kriterien .....	153
	bb) Ergebnis.....	156
	e) Formelle Voraussetzungen .....	156
	aa) Grundsätzliche Angabe der Befristungsgründe in der Befristungsabrede .....	157
	bb) Konkretisierung der Grundangabe .....	160
	cc) Ergebnis.....	161
	II. Sonstige Überlegungen .....	162
§ 8	Anrechnungsvorbehalt.....	162
	I. Voraussetzungen nach dem AGB-Recht .....	165
	1. Überblick über die Rechtsprechung .....	165
	2. Inhaltliche Voraussetzungen.....	167
	a) Grundsätzliche Anwendbarkeit der §§ 307 ff. BGB.....	167
	b) Materielle Voraussetzungen .....	170
	aa) Zumutbarkeit – Interessenabwägung .....	170
	bb) Ergebnis.....	172
	c) Formelle Voraussetzungen .....	172
	aa) Ausdrücklich vereinbarter Anrechnungsvorbehalt .....	172
	bb) Konkludent vereinbarter Anrechnungsvorbehalt .....	174
	cc) Ergebnis.....	175
	II. Sonstige Überlegungen .....	176
§ 9	Harmonisierung der Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	177
	I. Ansätze in der Literatur .....	177
	II. Erkenntnisgewinn durch rechtstechnischen Vergleich der Flexibilisierungsinstrumente .....	178
	1. Vorab: Harmonisierbarkeit des Kernbereichs .....	178
	2. Widerrufsvorbehalt und Freiwilligkeitsvorbehalt.....	178
	3. Widerrufsvorbehalt und Befristung von Entgeltbestandteilen .....	179

4. Befristung von Entgeltbestandteilen und Freiwilligkeitsvorbehalt .....	179
5. Anrechnungsvorbehalt und übrige Flexibilisierungsinstrumente .....	180
III. Ergebnis .....	180
Teil 3 Schlussbetrachtung und zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse.....	181
§ 10 Schlussbetrachtung .....	181
§ 11 Zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse .....	182
I. Widerrufsvorbehalt .....	182
II. Freiwilligkeitsvorbehalt .....	184
III. Befristung von Entgeltbestandteilen .....	186
IV. Anrechnungsvorbehalt.....	187
V. Harmonisierungsmöglichkeiten.....	188
Abkürzungsverzeichnis.....	189
Literaturverzeichnis .....	193